

Der getanzte Zauberhain

Schweizer Erzählnacht mit einer Geschichte, Tanz und Perkussion

Kunstmuseum Olten, Freitag, 11. November 2022, 22-00 Uhr



Didine Stauffer – Perkussion



Ines Henner – Erzählerin



Mirjam Barakar – Tänzerin

Im Rahmen der Schweizer Erzählnacht bietet das Kunstmuseum eine ganz besondere Veranstaltung für Erwachsene an. Für einmal nehmen wir die «Nacht» wörtlich. Zu später Stunde laden wir im Anschluss an die nachmittägliche Vernissage der Pop-Up-Ausstellung «Moving Moments», mit der wir die Oltner Tanztage begleiten, und nach der abendlichen Tanzaufführung in der Schützi nochmals ins Museum ein – gemeinsam mit TanzInOlten. Diese Kooperation bringt unter dem Erzählnacht-Motto der «Metamorphose» Tanz, Musik und Sprache zusammen. Die Ausstellung dient dafür als Bühne.

Das persische Volksmärchen «Der Zauberhain» ist eine Geschichte über die Menschlichkeit, die an diesem Abend frei erzählt wird. Mit Bewegung (Mirjam Barakar), der Sprache der Trommeln (Didine Stauffer) und mit Worten (Ines Henner) erleben wir eine faszinierende Verwandlung. Die Gäste sind herzlich eingeladen, zuzuhören, mitzumachen und mitzutanzten.

Mitwirkende

Mirjam Barakar (Tänzerin) benutzt das alte Symbol des Kreises als Inspiration und lässt diesen durch den Körper rollen, winden und fließen. Eine Hymne an die unendliche Bewegung in all ihren Facetten.

Ines Henner (Erzählerin) erweckt alte Märchen und Geschichten zum Leben. So trägt sie dazu bei, ein kostbares Kulturgut im Bewusstsein zu halten. Ihre Ausbildung genoss sie bei der Mutabor Märchen-Stiftung.

Didine Stauffer (östliche Perkussion) wirkt seit 30 Jahren in verschiedensten Musik- und Tanzprojekten mit, vorwiegend mit Indischen und Persischen Handtrommeln. Sie tritt auch als Solistin auf.

Teilnahme / Anmeldung

Kosten: 20.- CHF / 15.- CHF (Ermässigung für Mitglieder Freunde Kunstmuseum Olten & Kunstverein Olten & TanzInOlten sowie für Besucher:innen der Tanztage > bitte Ticket vorweisen)

Achtung, begrenzte Teilnehmer:innen-Zahl (max. 25 Personen)!

Anmeldung obligatorisch bis 10.11.2022 an kunstvermittlung@kunstmuseumolten.ch